

„Zum Wohle der Kinder wurde hier leider nicht entschieden“

Folgenden Leserbrief erhielten wir zum Artikel „Keine Hockey-Linien auf Strichweg II“:

Sportart zweiter Klasse? Soll es wirklich politisch gewollt sein, auf einem von öffentlichen Geldern finanzierten Kunstrasenplatz ausschließlich Fußball zu spielen?

Keine sportliche Vielfalt

Warum ist keine sportliche Vielfalt, ein Miteinander von Fußball und Hockey, auf diesem Platz möglich? Zum Wohle der Kin-

der wurde hier leider nicht entschieden. Dabei wäre es doch absolut wünschenswert, die Cuxhavener Kinder aus einem bunten Angebot an Sportarten wählen zu lassen.

Aufgrund der Pandemie ist das Angebot ohnehin schon stark eingeschränkt. Dass es in diesem Falle an Linien scheitern soll, hinterlässt einen faden Beigeschmack.

**Annika Frey,
Cuxhaven**